

3u.net

3U TELECOM AG

Quartalsbericht 2/2002



Inhalt

3U auf einen Blick	3
Geschäftsentwicklung	5
3U-Aktie	8
Ausblick	10
3U in Europa	11
Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2002	12
Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)	14
Kapitalflussrechnung (US-GAAP)	15
Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. Juni 2002	16
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	17
Erläuterungen	18

3U auf einen Blick

Ergebnis (US-GAAP) Quartalsvergleich		3U TELECOM AG 2/2002 2/2001		3U Konzern 2/2002 2/2001	
Umsatz	(in Mio. €)	14,75	15,87	17,25	16,65
Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen	(in Mio. €)	2,09	1,38	2,29	0,16
Ergebnis vor Steuern	(in Mio. €)	1,87	1,21	1,67	-0,14
Ergebnis der Periode	(in Mio. €)	1,31	0,76	0,92	-0,14
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,14	0,08	0,10	-0,02
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	14,17	8,70	13,28	0,96
Eigenkapitalquote	(in %)	84,39	83,69	80,90	81,46
Eigenkapitalrendite (Ergebnis vor Steuern)	(in %)	2,62	1,76	2,46	-0,21

3

Ergebnis (US-GAAP) Halbjahresvergleich		3U TELECOM AG HJ 1/2002 HJ 1/2001		3U Konzern HJ 1/2002 HJ 1/2001	
Umsatz	(in Mio. €)	27,92	28,93	31,90	31,44
Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen	(in Mio. €)	4,11	2,66	3,59	1,03
Ergebnis vor Steuern	(in Mio. €)	3,67	2,35	2,64	0,52
Ergebnis der Periode	(in Mio. €)	2,40	1,45	0,94	0,24
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,26	0,16	0,10	0,03
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	14,72	9,19	11,25	3,28
Eigenkapitalquote	(in %)	84,39	83,69	80,90	81,46
Eigenkapitalrendite (Ergebnis vor Steuern)	(in %)	5,15	3,41	3,90	0,78

3U-Märkte 2/2002	3U-Märkte 2/2001
Deutschland Schweiz Österreich Niederlande Italien Frankreich	Deutschland Schweiz Österreich Niederlande





Der Vorstand
der 3U TELECOM AG:
Michael Schmidt,
Udo Graul (Vorsitzender),
Roland Thieme
(v. l. n. r.)

© Gabriele Kircher, Marburg



Geschäftsentwicklung

3U Konzern vervierfacht Gewinn im ersten Halbjahr 2002

Gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres hat 3U im ersten Halbjahr 2002 das Konzernergebnis signifikant gesteigert.

Das Halbjahresergebnis 2002 betrug für den 3U Konzern nach US-GAAP 0,94 Mio. € und hat sich damit gegenüber dem ersten Halbjahr 2001 (0,24 Mio. €)* fast vervierfacht.

Der Konzernumsatz konnte gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum im ersten Halbjahr 2002 um 1,5 % gesteigert werden. Er betrug im ersten Halbjahr diesen Jahres 31,90 Mio. € gegenüber 31,44 Mio. € im ersten Halbjahr 2001.

Das Konzernergebnis vor Steuern und Abschreibungen erhöhte sich in den ersten sechs Monaten 2002 um 245,6 % auf 3,56 Mio. € (1,03 Mio. €)*.

Das Ergebnis vor Steuern betrug im gleichen Zeitraum für den Konzern 2,64 Mio. € (0,52 Mio. €)*. Das entspricht einer Steigerung um 407,7 %.

Das Sechsmonatsergebnis je Aktie beträgt im ersten Halbjahr 2002 für den Konzern 0,10 € und hat sich damit gegenüber dem Ergebnis des ersten Halbjahres 2001 (0,03 €)* um 233,3 % gesteigert.

3U Konzern steigert Quartalsergebnis gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum von -0,14 Mio. € auf 0,92 Mio. €

Das Ergebnis der Periode betrug für den Konzern im zweiten Quartal 2002 0,92 Mio. € (-0,14 Mio. €)*. Das entspricht einer Steigerung von 1,06 Mio. € gegenüber dem zweiten Quartal 2001.

Bei einem Umsatz von 17,25 Mio. € (16,65 Mio. €)* steigerte der Konzern das Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen auf 2,29 Mio. € von 0,16 Mio. €. Die Umsatzrendite betrug 13,28 % (0,96 %)*.

Vor Steuern verbesserte sich das Ergebnis von -0,14 Mio. € auf 1,67 Mio. € um 1,81 Mio. €.

3U Österreich erreicht im zweiten Quartal 2002 die Gewinnzone

Die österreichische Tochtergesellschaft 3U TELECOM GmbH ist seit Dezember 2000 im österreichischen Telekommunikationsmarkt aktiv und konnte sich dort etablieren. Mit der Übernahme der TelePassport-Kunden im zweiten Quartal 2001 hat 3U Österreich von ersten Marktaustritten profitiert und das Wachstum beschleunigt. Ein Jahr später, im zweiten Quartal 2002, hat 3U Österreich die Gewinnzone erreicht.

3U Deutschland verbessert Halbjahresergebnis um 65,5 %

Auch in Deutschland hat sich das Halbjahresergebnis 2002 gegenüber dem ersten Halbjahr 2001 deutlich gesteigert.

Das Halbjahresergebnis 2002 betrug für die 3U TELECOM AG 2,4 Mio. € und hat sich damit gegenüber dem ersten Halbjahr 2001 (1,45 Mio. €)* um 65,5 % verbessert.

Bei einem Umsatz von 27,92 Mio. € (28,93 Mio. €)* erwirtschaftete das Unternehmen im Inland nach US-GAAP ein Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen in Höhe von 4,11 Mio. € (2,66 Mio. €)*. Dies entspricht einer Umsatzrendite in Höhe von 14,72 % (9,19 %)*.

Das Ergebnis vor Steuern betrug in den ersten sechs Monaten 2002 für die 3U TELECOM AG 3,67 Mio. € (2,35 Mio. €)*. Das entspricht einer Steigerung um 56,2 %.

Das Sechsmonatsergebnis je Aktie beträgt im ersten Halbjahr 2002 für die 3U TELECOM AG 0,26 € und hat sich damit gegenüber dem Ergebnis des ersten Halbjahres 2001 (0,16 €)* um 62,5 % gesteigert.



3U Deutschland steigert Quartalsergebnis gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 72,4 %

Das Ergebnis der Periode betrug für die 3U TELECOM AG im zweiten Quartal 2002 1,31 Mio. € (0,76 Mio. €)*. Das entspricht einer Steigerung von 72,4 % gegenüber dem zweiten Quartal 2001.

Bei einem Umsatz von 14,75 Mio. € (15,87 Mio. €)* erwirtschaftete die 3U TELECOM AG ein Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen in Höhe von 2,09 Mio. € (1,38 Mio. €)*. Die Umsatzrendite betrug 14,17 % (8,7%)*.

Der erwartete Umsatzanstieg aufgrund der „Überleitung“ der Talkline-Preselectionkunden auf die 3U-Tochterfirma LineTalk Telecom GmbH ist im zweiten Quartal 2002 eingetreten. Die Linetalk Telecom GmbH hat im zweiten Quartal bereits einen Umsatz von 2,87 Mio. € erwirtschaftet. Diese positiven Auswirkungen sind jedoch in das Ergebnis des Konzerns eingeflossen und nicht in das Ergebnis der 3U TELECOM AG.

Vor Steuern verbesserte sich das Ergebnis der 3U TELECOM AG von 1,21 Mio. € auf 1,87 Mio. € um 54,5%.

3U-Ergebnisse stimmen positiv für die Zukunft

Die 3U-Ergebnisse zeigen die überdurchschnittliche Profitabilität des Unternehmens und stimmen positiv für die Zukunft.

Die Ergebnisse belegen den Erfolg des 3U-Geschäftsmodells und der Unternehmensstrategie und zeigen das positive Wachstumspotenzial des Unternehmens. Die strenge Gewinnerorientierung und der konsequente Ausbau der Kostenführerschaft haben sich dabei als wichtige Erfolgsfaktoren herauskristallisiert.

3U wird diesen Weg konsequent weiterbetreiben und ist daher auch für die Zukunft optimistisch gestimmt.

Investitionen

Die Gesamtsumme der Investitionen betrug in der Zeit von April bis Juni 2002 konzernweit 1,16 Mio. €. Die Schwerpunkte lagen hierbei auf dem Kauf des Kundenstamms von Talkline und der Softwareentwicklung für Übertragungstechnik und Abrechnungssysteme.

Vermögens- und Finanzlage

Die positive Geschäftsentwicklung des Unternehmens wird gestützt durch eine positive Vermögens- und Finanzlage. Die Vermögens- und Finanzlage von 3U ist eine solide Basis und bietet Handlungsspielraum für weiteres externes Wachstum. Der Beschluss der Hauptversammlung vom 17.5.2002 über die Schaffung eines genehmigten Kapitals in Höhe von 4,56 Mio. € eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für die Realisierung strategischer Optionen.



*Vergleichszeitraum 2001



Personal

3U (inklusive Tochterunternehmen) beschäftigte am 30. 6. 2002 insgesamt 21 Voll- und 48 Teilzeitkräfte sowie 3 Vorstände (14 Voll- und 7 Teilzeitkräfte, 2 Vorstände; Stichtag 30. 6. 2001). Werden die Teilzeitkräfte auf Vollzeitkräfte umgerechnet, ergibt dies für den Stichtag 30. 6. 2002 insgesamt 37 Vollzeitkräfte inklusive Vorstand.

Hauptversammlung

Am 17. 5. 2002 fand im „Saalbau Gutleut“ in Frankfurt die dritte ordentliche Hauptversammlung der 3U TELECOM AG statt.

Die Aktionäre stimmten unter anderem der vorgeschlagenen Verringerung des Aufsichtsrates von sechs auf drei Mitgliedern zu und wählten einen neuen Aufsichtsrat. Der bisherige Aufsichtsrat der 3U TELECOM AG war am 8. 4. 2002 mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung im Hinblick auf die geplante Reduzierung des Aufsichtsrates von sechs Mitgliedern auf drei Mitglieder und der insoweit beabsichtigten Neubesetzung des Aufsichtsrates zurückgetreten.

In den Aufsichtsrat der 3U TELECOM AG wurden von der Hauptversammlung am 17. 5. 2002 gewählt:

- Herr Hubertus Kestler,
- Herr Ralf Thoenes,
- Herr Gerd Simon.

Weiterhin stimmten die Aktionäre der Schaffung eines genehmigten Kapitals in Höhe von 4.560.000,00 € und der entsprechenden Satzungsänderung zu.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des zweiten Quartals 2002

Im Juli 2002 hat 3U eine strategische Beteiligung am Netzbetreiber carrier24 GmbH in Höhe von 15 % erworben. Carrier24 hat das Deutschlandnetz von Energis übernommen, das auch die 3U TELECOM AG für sich nutzt.



3U-Aktie

Kursverlauf

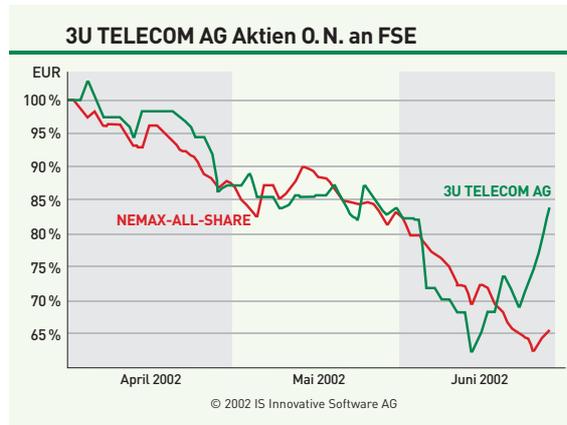
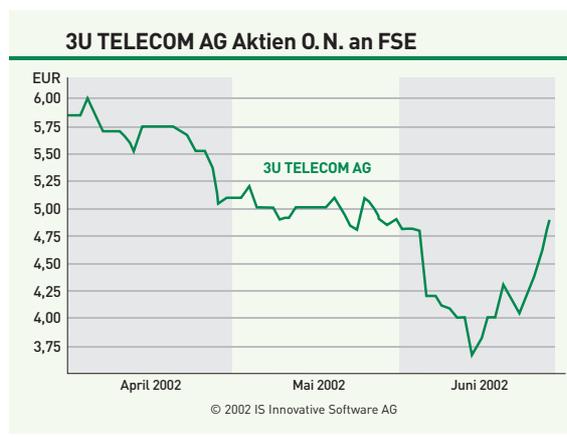
Die noch immer eingetrübte Lage an der Börse insgesamt und das schlechte Image, mit dem die Telekommunikationsbranche derzeit zu kämpfen hat, beeinflussen auch den Kurs der 3U-Aktie. In den Monaten April und Mai zeigte sich der Kursverlauf der 3U-Aktie, ähnlich dem NEMAX-ALL-SHARE-Index, mit fallender Tendenz. Nachdem der Kurs Mitte Juni sogar unter 3,60 € gesunken war, zeigte sich ab Mitte Juni jedoch eine Trendwende nach oben. Zum Ende des ersten Quartals stieg der Kurs auf 4,90 €.

Über ein Jahr gesehen hob sich der Kursverlauf gemessen am Referenzindex NEMAX-ALL-SHARE deutlich positiv ab: die Aktie hat in der Wertveränderung in den 12 Monaten vor Ende des ersten Quartals 2002 besser abgeschnitten als 76 % aller Aktien des Frankfurter Segmentes Neuer Markt (Quelle: *Financial Times Deutschland vom 28. 6. 2002*).

Bewertung

Der Börsenkurs von 4,90 € zum 28. 6. 2002 entspricht einer Marktkapitalisierung von 44,68 Mio. €. Die Marktkapitalisierung lag damit auch im zweiten Quartal 2002 nur geringfügig über der Summe der vorhandenen liquiden Mittel und der liquiditätsnahen Anlagen in Wertpapieren.

Das vorhandene Potenzial und die Wachstumsdynamik von 3U spiegeln sich in diesem Kurs nicht wider.



Aktionärsstruktur

Die zum 30. 6. 2002 im Besitz der derzeitigen Organmitglieder befindlichen Aktien:

Vorstand

Udo Graul (Vorstandsvorsitzender)	1.750.740 Aktien
Michael Schmidt (stellvertretender Vorstandsvorsitzender)	1.750.000 Aktien
Roland Thieme (Vorstand)	700.000 Aktien

Aufsichtsrat

Hubertus Kestler (Aufsichtsratsvorsitzender)	0 Aktien
Ralf Thoenes (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender)	0 Aktien
Gerd Simon	0 Aktien

Die Aktien sind voll stimm- und dividendenberechtigt.



Ausblick

.....

3U sieht gute Chancen für weiteres positives Wachstum

Für die meisten Telekommunikationsunternehmen ist das Festnetzgeschäft unattraktiv geworden. Viele Mitbewerber von 3U sind wegen mangelnder Profitabilität mittlerweile aus dem Markt ausgeschieden oder haben sich neu orientiert.

Diese fortschreitende Marktbereinigung im Telekommunikationssektor bietet für 3U gute Chancen für die Zukunft.

In Deutschland hat 3U im ersten Quartal 2002 mit der Vereinbarung bezüglich der Überleitung der Talkline-Preselection-Kunden auf die 3U-Tochtergesellschaft Linetalk Telecom GmbH eine Chance genutzt und die Ausgangsbasis für weiteres Wachstum geschaffen.

Auch künftig wird 3U strategische Optionen aber nur dann nutzen, wenn absehbar ist, dass das Wachstumspotenzial innerhalb eines überschaubaren Zeitraumes in positives Wachstum umgewandelt werden kann. 3U agiert konsequent gewinnorientiert, das Streben nach Umsatzwachstum um jeden Preis, kommt für 3U nicht in Betracht.

3U ist gut gerüstet für die Zukunft

Die Möglichkeiten für weiteres externes Wachstum im In- und Ausland werden laufend geprüft. Chancen und Risiken werden dabei sorgfältig abgewogen. Die gute Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens bietet auch künftig eine solide Basis und lässt genügend Handlungsspielraum. Der technische und organisatorische Hintergrund ist bei 3U so konzipiert, dass auch kurzfristig die Übernahme sehr großer Kundentämme möglich ist. Damit ist 3U gut gerüstet für die Zukunft.

Expansion Ausland – Start in Belgien, UK und USA in 2002

Die Expansion in Europa wird im Geschäftsjahr 2002 mit der geplanten Betriebsaufnahme in Belgien und Großbritannien fortgesetzt. Weiterhin wurde mit den Vorbereitungen für die geplante Betriebsaufnahme in den USA begonnen. Der Start von 3U in den USA ist noch für das Geschäftsjahr 2002 geplant.



3U in Europa



Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2002

Aktiva	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	30. 6. 2002 in T€	31. 12. 2001 in T€	30. 6. 2002 in T€	31. 12. 2001 in T€
Kurzfristige Vermögensgegenstände				
Liquide Mittel	5.163	3.565	1.992	1.961
Wertpapiere des Umlaufvermögens	24.269	25.513	23.522	25.513
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.290	10.203	7.387	7.942
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	0	3.952	1.967
Vorräte	23	23	23	23
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	11.170	10.247	8.169	8.917
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	53.915	49.552	45.046	46.325
Langfristige Vermögensgegenstände				
Sachanlagevermögen	3.699	3.894	2.926	3.054
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.184	2.051	1.478	1.577
Finanzanlagen	19.597	19.097	34.067	26.209
Geschäfts- oder Firmenwert	3.104	195	0	0
Latente Steuern	1.420	1.492	995	780
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	30.004	26.729	39.466	31.620
Aktiva, gesamt	83.919	76.281	84.512	77.945



Bilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2002

Passiva	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	30. 6. 2002 in T€	31. 12. 2001 in T€	30. 6. 2002 in T€	31. 12. 2001 in T€
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.273	6.948	7.492	7.533
Rückstellungen	5.880	1.986	5.009	1.130
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	874	398	690	361
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	16.026	9.331	13.191	9.024
Minderheitenanteile	1	-4		
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	9.120	9.120	9.120	9.120
Kapitalrücklage	55.680	55.680	55.680	55.680
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	3.092	2.154	6.521	4.121
Eigenkapital, gesamt	67.892	66.954	71.321	68.921
Passiva, gesamt	83.919	76.281	84.512	77.945



Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)

Gewinn- und Verlustrechnung	3U Konzern				3U TELECOM AG			
	Quartalsbericht 2		6-Monatsbericht		Quartalsbericht 2		6-Monatsbericht	
	1. 4. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 4. 2001– 30. 6. 2001 in T€	1. 1. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 1. 2001– 30. 6. 2001 in T€	1. 4. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 4. 2001– 30. 6. 2001 in T€	1. 1. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 1. 2001– 30. 6. 2001 in T€
Umsatzerlöse	17.247	16.654	31.901	31.442	14.753	15.867	27.915	28.933
Herstellungskosten	-12.605	-14.786	-24.461	-27.872	-10.953	-13.343	-20.450	-24.718
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.642	1.868	7.439	3.570	3.801	2.524	7.464	4.215
Vertriebskosten	-271	-163	-377	-256	-226	-109	-323	-183
Allgemeine und Verwaltungskosten	-1.670	-1.274	-3.168	-2.537	-1.342	-1.249	-2.688	-2.270
Sonstige betriebliche Erträge	11	34	13	122	632	138	1.044	405
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.275	-1.095	-1.731	-1.328	-775	-646	-1.171	-869
Betriebsergebnis	1.437	-631	2.176	-429	2.089	657	4.327	1.298
Zinserträge/ -aufwendungen	235	479	473	937	449	541	845	1.032
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	-6	14	-7	14	-672	14	-1.500	14
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)	1.667	-138	2.642	523	1.867	1.212	3.672	2.345
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-752	-2	-1.710	-278	-562	-450	-1.272	-890
Ergebnis vor Minderheitenanteile	915	-140	931	244	1.305	763	2.400	1.454
Minderheitenanteile	-4	0	-7	0				
Ergebnis der Periode	919	-140	939	244	1.305	763	2.400	1.454
Abschreibung auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	620	298	945	502	227	165	438	318
Ergebnis je Aktie (in €) (unverwässert)	0,10	-0,02	0,10	0,03	0,14	0,08	0,26	0,16
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120



Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

Kapitalflussrechnung	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	1. 1. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 1. 2001– 30. 6. 2001 in T€	1. 1. 2002– 30. 6. 2002 in T€	1. 1. 2001– 30. 6. 2001 in T€
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Jahresergebnis	939	244	2.400	1.455
Anpassungen für:				
Abschreibungen	945	501	438	318
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	3.894	-162	3.879	-685
Sonstige	0	0	237	0
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	108	16.186	1.386	17.476
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/ingesetzte Zahlungsmittel	5.886	16.770	8.340	18.563
Cashflow aus der Investitionstätigkeit				
Erwerb von Anlagevermögen	-4.288	-1.105	-8.309	-2.841
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	0	39	0	33
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-4.288	-1.066	-8.309	-2.809
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel	1.598	15.705	31	15.754
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	3.565	17.061	1.961	15.469
Liquide Mittel am Ende der Periode	5.163	32.766	1.992	31.223



Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. Juni 2002

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U Konzern	3U Konzern			3U Konzern		
	Stand 1.1.2002 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 30.6.2002 in T€	Stand 1.1.2001 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 30.6.2001 in T€
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	2.153	939	3.092	1.652	244	1.896
Gesamt	66.953	939	67.892	66.452	244	66.696

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U TELECOM AG	3U TELECOM AG			3U TELECOM AG		
	Stand 1.1.2002 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 30.6.2002 in T€	Stand 1.1.2001 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 30.6.2001 in T€
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	4.121	2.400	6.521	2.484	1.454	3.938
Gesamt	68.921	2.400	71.321	67.284	1.454	68.738

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

Wir haben den Zwischenabschluss sowie den Konzernzwischenabschluss der 3U TELECOM AG für den Zeitraum vom 1. Januar 2002 bis zum 30. Juni 2002 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung der Zwischenabschlüsse nach den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften (US-GAAP) liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Zwischenabschluss und dem Konzernzwischenabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht der Zwischenabschlüsse unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass die Zwischenabschlüsse in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden sind oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermitteln. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragung von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Zwischenabschluss und der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden sind oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermitteln.

Kirchhain, den 15. August 2002

B. Weber GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Beate Weber
Wirtschaftsprüferin



Erläuterungen

.....

Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden

In dem Quartalsabschluss der Gesellschaft sind die 3U TELECOM AG und alle Tochtergesellschaften nach der Methode der Vollkonsolidierung (mit Ausnahme der CityDial GmbH, die quotenkonsolidiert ist) einbezogen. Der Abschluss wurde in Euro im Einklang mit den US-amerikanischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung („US-GAAP“) erstellt. Gegenüber dem Jahresabschluss bzw. Konzernabschluss 2001 weisen die Zwischenabschlüsse keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden aus.

Aufgliederung der Ergebnisse

Die Gesellschaft vertritt die Ansicht, dass sie sich nur in einem Segment – der Festnetztelefonie – betätigt. Die 3U TELECOM AG weist deshalb ihre Umsatzerlöse und Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konsolidiert aus.



3U Konzern

3U Deutschland

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn

LineTalk

LineTalk Telecom GmbH
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn

3U Frankreich

3U TELECOM SARL
12, Avenue de l'Arche
F-92419 Courbevoie cedex

3U Italien

3U TELECOM S.R.L.
Largo Richini, 6
I-20122 Milano (MI)

3U Niederlande

3U TELECOM B.V.
Arena Business Park
Olympia 1A/1B
NL-1213 NS Hilversum

3U Österreich

3U TELECOM GmbH
Mariahilfer Straße 123/3
A-1060 Wien

3U Schweiz

3U TELECOM AG
Dreikönigstrasse 31a
CH-8002 Zürich

Impressum

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0)69 750 06-0
Fax: +49 (0)69 750 06-111
info@3u.net
www.3u.net





3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81, D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0) 69 750 06-0, Fax: +49 (0) 69 750 06-111
info@3u.net
www.3u.net